

# Franz Sacher

Franz Sacher ist am 19. Dezember 1816 in Wien geboren, am 11. März 1907 starb er in Weikersdorf bei Baden. Herr Sacher galt als bedeutender \_\_\_\_\_ . Er erfand die berühmte \_\_\_\_\_ .

## Das Leben von Franz Sacher

Franz Sacher war Lehrling und war zudem in seinem zweiten Lehrjahr in der Hofküche des Hauses Metternich tätig. Sein \_\_\_\_\_ war in den Diensten von Staatskanzler Metternich als Schlossverwalter angestellt. Im Jahre 1832 wollte der Staatskanzler für seine Gäste ein besonderes Dessert kreieren und gab den Auftrag dem Chefkoch. Da dieser jedoch krank war, übergab er den Auftrag dem Lehrling Franz. Dieser schuf eine \_\_\_\_\_ , mit der die Geschichte der Sachertorte seinen Lauf nahm. Nachdem der Lehrer nach St. Petersburg versetzt wurde, kam Franz Sacher an den Landsitz in der Stadt Zelis. 1840 heiratete Franz Sacher \_\_\_\_\_. Nachdem Franz als Koch ausgebildet war und genug Berufserfahrung gesammelt hatte, ging er nach Pressburg.

Dort machte er sich \_\_\_\_\_. Seine Selbstständigkeit setzte er auch auf den Donauschiffen zwischen den Städten Wien und Budapest fort. Im Jahre 1848 kam er wieder zurück nach Wien. Dort eröffnete er einen Feinkostladen mit einer \_\_\_\_\_. Natürlich war seine berühmte Sachertorte äußerst begehrt und beliebt bei den Kundinnen und Kunden. 1881 setzte er sein Leben in Weikersdorf in Baden fort, wo er auch immer wieder für Angehörige als Koch tätig war. Franz Sacher wurde auf dem \_\_\_\_\_ in Weikersdorf beigesetzt.



Konditor und Koch	Rosa Wieninger	Sachertorte	Schokoladentorte
Helenenfriedhof	selbstständig	Weinhandlung	Vater

<https://pixabay.com/de/photos/sacher-sachertorte-wien-österreich-4902327/>

# Franz Sacher

Franz Sacher ist am 19. Dezember 1816 in Wien geboren, am 11. März 1907 starb er in Weikersdorf bei Baden. Herr Sacher galt als bedeutender **Konditor und Koch**. Er erfand die berühmte **Sachertorte**

## Das Leben von Franz Sacher

Franz Sacher war Lehrling und war zudem in seinem zweiten Lehrjahr in der Hofküche des Hauses Metternich tätig. Sein **Vater** war in den Diensten von Staatskanzler Metternich als Schlossverwalter angestellt. Im Jahre 1832 wollte der Staatskanzler für seine Gäste ein besonderes Dessert kreieren und gab den Auftrag dem Chefkoch. Da dieser jedoch krank war, übergab er den Auftrag dem Lehrling Franz. Dieser schuf eine **Schokoladentorte**, mit der die Geschichte der Sachertorte seinen Lauf nahm. Nachdem der Lehrer nach St. Petersburg versetzt wurde, kam Franz Sacher an den Landsitz in der Stadt Zelis. 1840 heiratete Franz Sacher **Rosa Wieninger**. Nachdem Franz als Koch ausgelernt war und genug Berufserfahrung gesammelt hatte, ging er nach Pressburg.

Dort machte er sich **selbstständig**. Seine Selbstständigkeit setzte er auch auf den Donauschiffen zwischen den Städten Wien und Budapest fort. Im Jahre 1848 kam er wieder zurück nach Wien. Dort eröffnete er einen Feinkostladen mit einer **Weinhandlung**. Natürlich war seine berühmte Sachertorte äußerst begehrt und beliebt bei den Kundinnen und Kunden. 1881 setzte er sein Leben in Weikersdorf in Baden fort, wo er auch immer wieder für Angehörige als Koch tätig war. Franz Sacher wurde auf dem **Helenenfriedhof** in Weikersdorf beigesetzt.



Konditor und Koch	Rosa Wieninger	Sachertorte	Schokoladentorte
Helenenfriedhof	selbstständig	Weinhandlung	Vater

<https://pixabay.com/de/photos/sacher-sachertorte-wien-österreich-4902327/>